

Inhalt

RÜDIGER GRAF

Einleitung.

Ökonomisierung als Schlagwort und Forschungsgegenstand . . . 9

I. Der Begriff der Ökonomisierung und seine Alternativen

UTE VOLKMANN

Gesellschaftliche Ökonomisierung und die Gegenkräfte.

Ein differenzierungstheoretischer Bezugsrahmen 29

ROMAN KÖSTER

Invasive Märkte.

Der Topos der Kommerzialisierung in der Kapitalismuskritik

des 20. Jahrhunderts 55

RALF AHRENS

Macht und Märkte.

Vermarktlichung als historische Forschungsperspektive 73

LAURA RISCHBIETER

Finanzialisierung und Ökonomisierung.

Alter Wein in neuen Schläuchen? 94

II. Die Ökonomisierung zentraler Politikfelder

ALINA MARKTANNER

Wie viel darf Schule kosten?

Unternehmensberater als Erfüllungsgehilfen staatlicher

Haushaltssanierung, 1980er und 1990er Jahre 117

MARCUS BÖICK
Ökonomisierung des Gewaltmonopols?
Die Sicherheitswirtschaft und die Privatisierung öffentlicher
Sicherheitsaufgaben seit den 1970er Jahren 139

MARTIN LENGWILER
Versicherungen und die Ökonomisierung
des Gesundheitswesens 166

RÜDIGER GRAF
Die Ökonomisierung der Umwelt und die Ökologisierung
der Wirtschaft seit den 1970er Jahren 188

III. Die Ökonomisierung gesellschaftlicher Teilsysteme

LOUIS PAHLOW
»Ökonomisierung« des Rechts?
Der Diskurs um die »Economic Analysis« und die Politik
der Deregulierung 215

KLAUS NATHAUS
Zwischen ästhetischer Autonomie und gerechter Verteilung.
Ökonomisierung und ihre Kritik in der Populärmusik
seit den 1930er Jahren 242

DÉSIRÉE SCHAUZ
Umstrittene Analysekategorie – erfolgreicher Protestbegriff.
Debatten über Ökonomisierung der Wissenschaft
in der jüngsten Geschichte 262

CHRISTIAN KLEINSCHMIDT
Sportlicher Sonderweg.
Von der »Eigenwelt« der »Körperkultur« zur globalen
»Kommerzialisierung« des Sports 297

IV. Die Ökonomisierung des Privaten

HANNAH AHLHEIM

Besser schlafen.

Der Schlaf als Ressource im 20. Jahrhundert 319

CHRISTOPHER NEUMAIER

Die ökonomische Erklärung familialen Verhaltens.

Gary Beckers Ansatz der New Home Economics

und seine Kritiker. 337

BENJAMIN MÖCKEL

»Ökonomische Eigenlogiken« und »alternative Sachzwänge«.

Ökonomisierungsdiskurse im ethischen Konsum

seit den 1960er Jahren. 360

NICOLE KRAMER

Der Wert der Pflege.

Der Reiz der Ökonomisierung und der Wohlfahrtsmarkt

der Möglichkeiten 383

Autorinnen und Autoren 413